



CV

Martin Zellerhoff – Berlin, DE

01. Oktober 2020

Lebenslauf

Martin Zellerhoff wurde 1964 in Düsseldorf geboren. Er studierte Fotografie und Kunst in Berlin, Essen, Leipzig und Helsinki. Seine Lehrer*innen waren Thomas Struth, Rudolf Bonvie, Ursula Panhans-Bühler und Astrid Klein. Heute lebt und arbeitet er in Berlin. Parallel zu seiner eigenen künstlerischen Arbeit verlegt Zellerhoff Bücher – seine eigenen und die Werke seiner Freunde.

Zu Beginn seiner Karriere war er mehrere Jahre als Texter und Konzepter in Werbung und Internet beschäftigt, als Unternehmer tätig, produzierte Filme und arbeitete bis 2010 für und mit Künstlern wie Thomas Struth und Christopher Williams.

Neben seiner künstlerischen Arbeit hat Martin Zellerhoff häufiger Lehraufträge an Hochschulen inne, zuletzt unterrichtet er an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Studiofotografie.

Martin Zellerhoffs Arbeiten werden international ausgestellt und befinden sich in bedeutenden Sammlungen wie zum Beispiel dem Metropolitan Museum, New York.

Ausbildung

- 1995 – 96 Hauptstudium an der HGB, Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig. Abschluss des Studiums mit [1,0]
- 1994/95 Erasmus Stipendium UIAH-Helsinki, Finnland.
- 1990 – 94 Kommunikationsdesigns an der Universität-GHS Essen,
- 1989 – 90 HDK Berlin, Fotografie und Druck

Stipendien / Förderungen / Auszeichnungen

- 2020 Arbeitsstipendium (A1) der Stiftung Kunstfonds, Bonn
- 2019 Ausstellungsförderung der Hypo Kulturstiftung
Ausstellungsförderung der Stiftung Kunstfonds, Bonn
- 2015 Projektförderung für Kulturamt Steglitz-Zehlendorf
- 2012 "Mecklenburg inspiriert" Residency, Kühlungsborn,
- 2003 Pasadena Stipendium, Land Berlin
- 2000 Ramses 2000 (für Handelsblatt-Investor Funkspots)
Effi in Gold (für Handelsblatt „Substanz entscheidet“)
- 1999 BOB Shortlist (für Handelsblatt GWP)
- 1996 Goldene Lotte, Köln
- 1993 Projekt Stipendium des Brandenburger Kulturministerium

Einzelausstellungen

- 2020
„handeln, scheitern, weitermachen“, einzueins - Kunst in der königlichen Backstube, Berlin
- 2019
„Archiv“ Kunstverein am Rosa-Luxenburg-Platz, Berlin
„Freunde 82-85“, Galerie Schwarzweiß, Düsseldorf
„Im Wald und an seinen Rändern“, Kunstverein Schieder-Schwalenberg
- 2018
„Photography is no longer what it used to be“, Galleri Grundstof, Aarhus,
„Im Wald und an seinen Rändern“, Glampe, Berlin
- 2016
„Photography in Color and Black and White“, Galleri Vasli Souza, Malmö
„Natur und Fantasie, die Waldsiedlung“ Bruno Taut Laden, Berlin
- 2014
„Ran ans Motiv“, Adamski, Berlin
„Hit Hit Flop Flop“, Kjubh, Köln
- 2010
„Verblüffende Farben!“, Künstlerhaus Friese, Hamburg (E)
„Photographie“, Adamski, Berlin (E)
- 2004
„The lost Picture show, 28 forgotten artist“, Art Center College of Design, Pasadena, Ergänzung zur Ausstellung: „The Last Picture Show, Artists Using Photography, 1960-1982“ UCAL Hammer Museum, Los Angeles
- 2003
„Martin Zellerhoff“, Galerie Jacky Strenz, Berlin
- 1997
„Labor“, WBK Forum Bildender Künstler, Essen
- 1996
„Hören Sie mein Bild“, Camera Austria, Telefon Performance, Ausgabe 54
- 1994
„Zwischenbericht“ gemeinsam mit Thomas Bruns, Essen
- 1989
„Portraits 88/89“ Freizeitstätte Garath, Düsseldorf
- 1986
„das imaginäre Silberbild“, Exil Büro NMS, Neumünster
- 1984
„Menschenbilder“ mit Jonas Plöger, Spektakulum Galerie, Düsseldorf

Ausstellungsbeteiligungen

- 2020 „20|20“, Schöler, Berlin
„Storage“, Kunstwerk , Köln (virtuel)
„Art in Isolation“, North Dakota Museum of Art, USA
„Klimawandel to go“, Group Global 3000 e.V., Berlin (Virtuel)
„SUBJEKT und OBJEKT. FOTO RHEIN RUHR“, Kunsthalle Düsseldorf
- 2019 „Artvent“, Kunstverein Schwalenberg
„wekschau 2.0“, Fabriktheater, Berlin
„book schow“ Amber Gallery-Museum
„schwarze Kunst auch bunt“, Druckwerkstatt, Berlin
- 2018 „Die Menge des Lichts bestimmt den Grad der Schwärzung“
Druckwerkstatt, Berlin
„Arme Sammler“, Atelierhof Kreuzberg, Berlin „
- 2017 „Arme Sammler“, Galerie Oscar im Weltecho, Chemnitz
„Natur – Mensch“, National Park Harz, St Andreasberg
„Künstlerbücher für Alles“, Zentrum für Künstlerpublikationen / Museum für Moderne Kunst, Weserburg, Bimmen
„Arme Sammler“, Kunstverein Ruhr, Essen & Kunsthalle Kühlungsborn
„Werte Gemeinschaft“, Galerie Schwartzsche Villa, Berlin
- 2016 „Pixel in Pigmenten“, BBK im Kunstquartier Bethanien, Berlin
„The Photobook Exhibition“, Athens Photo Festival
- 2015 „Die Druckwerkstatt“, Kunstquartier Bethanien, Berlin
„kommen Sie nach Hause 15“ Rom, Cologne, Düsseldorf
„Atlántica Colectivas“, TEA Tenerife Espacio de las Artes
„kommen Sie nach Hause 15“, Annette Wolter,
„Pin Up!“, pavlov's dog , Berlin
„Fälschung“, Atelierhof Kreuzberg, Berlin
- 2014 „Ein Abend bei Zellerhoff“, Studio Garten Berlin,
„Und hier: Dingens...“, Adamski, Berlin
„68. Internationale Bergische Kunstausstellung“, Kunstmuseum Solingen
„kommen Sie nach Hause 14“, Studio Garten Berlin, & Steff Adams, Köln
- 2013 „kommen Sie nach Hause 13“, AlsenKunst, Bochum
„kommen Sie nach Hause 13“, Goethe-Institut Ghana, Accra
„Beyond the Compound“, Galerie Jette Rudolph
„Cloudy with isolated light“, Adamski, Berlin
„Mecklenburg inspiriert“, Kunsthalle, Kühlungsborn
„kommen Sie nach Hause 13“, Steff Adams, Köln
- 2012 „10 Jahre Kunstverein.“ Kunstverein, Schwerin
„Sehnsuchten“, Hotel Polarstern, Kühlungsborn
„Pictures of the Morning“, Reverse, Williamsburg Brooklyn
„we aren't musicians, Martin Zellerhoff, Paulina Olowaska & Vincent Vulsma“, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf

- 2011 „Clifhanger“, Minken und Palme, Berlin
 „The Sound of Downloading Makes Me Want to Upload Sammlung Wilhelm und Gaby Schürmann, Herzogenrath“, Sprengel Museum Hannover,
 „Auch Dabei“, Adamski, Berlin,
- 2010
 „untitled“, Adamski, Berlin,
- 2004
 „come home 5“, Nora Wirtz, Chicago,
- 2003
 „zwischen Poznan u. Potsdam II“ Frankfurter Kunstverein, Frankfurt
 „kommen sie nach hause 5“, Steff Adams, Köln
- 2000
 „domesticae“, Mario Ramiro, Boff e Hoff, Porto Alegre, Brasil
- 1999
 „come home“, John Doe Gallery , Brooklyn & Steff Adams, Köln
 „kunstpunkte 99“, Fortunastr. 11, offene Ateliers in Düsseldorf
- 1998
 „kunstpunkte 98“, Fortunastr. 13, offene Ateliers in Düsseldorf
 „87 x 55 x 22“, Kunstverein, Düsseldorf
- 1996
 „Kunstzeit“, Zeche Friedlicher Nachbar, Bochum
 „Neu“, Petershof, Leipzig
- 1994
 „149,2 KBM“, Gruppenausstellung, mit: Klaus von Bruch, Marcel Odenbach, Astrid Klein und anderen, Museum Lindlar, Lindlar
- 1993
 „Projekt Ei Ei“ g, Waschhaus, Potsdam
- 1992
 „KunstSACHE“, Kunstpalst, Düsseldorf
- 1991
 „Strodehne 91“, Heeresproviantamt, Potsdam
- 1989
 „Überleben mit Kunst“, Kunstpalst, Düsseldorf
- 1984
 „1984 - Grüße zum Untergang“, Spektakulum, Düsseldorf

Publikationen (aktuell)

Archiv, Künstlerbuch / Katalog, 176 +16 Seiten Format 24 x 19 cm,
Softcover

ISBN 978-3-96703-005-1 // KRAUTin, Berlin

Freunde 82-85 Katalog, 52 Seiten Format 21 x 15 cm, Broschur

ISBN 978-3-96703-003-7 // KRAUTin, Berlin

Im Wald und an seinen Rändern, Katalog, 36 S. Format 17 x 24 cm,
Softcover.

ISBN 978-3-96703-000-6 // KRAUTin, Berlin

Ran ans Motiv, Künstlerbuch, 64 S. mit 60 farbigen und 10 Abbildungen
in Duotone, Format 25 x 20 cm, Softcover

ISBN 978-3-86442-122-8 // Snoeck, Köln

Sammlungen

The Metropolitan Museum of Art, New York,
Artothek der Zentral und Landesbibliothek, Berlin Sammlung Wilhelm und
Gaby Schürmann, Herzogenrath Sammlung Glampe, Berlin
Sprengel Museum, Hanover
Sammlung Christoph Eiting, Köln

Lehrtätigkeiten (Auswahl)

- WS 2020/21 Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig (Vortrag)
- SS 2019 Hochschule für Bildende Künste Dresden (Lehrauftrag)
- WS 2018/19 Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (Lehrauftrag)
- WS 2018/19 Goethe-Universität Frankfurt (Vortrag)
- WS 2017/18 Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig (Vortrag)
- WS 2707/08 - Kunstakademie Düsseldorf (Neuaufbau der Infrastruktur der Klasse für
- SS 2009 Fotografie / Assistent von Prof. Christopher Williams)
- 2003-2004 Art Center College of Design, Pasadena, (Visiting Professor)

Beruflicher Werdegang

seit 1996 freie Kunst // angewandte Fotografie

- 2019 Gründung des KRAUTin Verlags
- 2007- 2010 Produktionsleiter und Fotograf für Christopher Williams
- 2004-2008 Internet Unternehmer, Entwicklung und Betrieb einer Verkaufsplattform für künstlerische Fotografie
- 2000-2009 „Special Agent“ Studio Thomas Struth, Düsseldorf
- 2000-2001 Content Manager bei workXL.de (B-2-B Plattform), Berlin Manager
- 2000 Marketing bei publicity.de (Finanzdienstleister),
- 1998-1999 Anstellung als Texter bei BBDO Düsseldorf,
- 1995-1998 Teilhaber von Reuter & Zellerhoff Kommunikationsbüro
- 1988-1995 Fotografie für Kunst und Werbung
- 1985-1986 Wehrdienst
- 1984 Musikredakteur bei „Pinboard“, Stadtmagazin, Düsseldorf
- 1982-1984 Management einer Reihe mit Rockkonzerten, „Rockcircus“, getragen durch die Stadt Düsseldorf



Martin Zellerhoff

Steinmetzstr. 4
10783 Berlin

info@zellerhoff.org

<http://www.martinzellerhoff.de>
i: martin_zellerhoff_photography
f: martin.zellerhoff
+4915121244326